



Herausgeber: F. G. Aker und Ch. Arnold.

Bekanntmachung.

Es soll das für die Königl. Hoflösniger Weingebirge im Jahre 1830 erforderliche Streustroh an 36 Schock eingekauft und deshalb mit den Mindestfordernden unterhandelt werden. Wer an dieser Lieferung Theil zu nehmen gesonnen ist, wird hierdurch veranlaßt, sich den 22sten des jetztlaufenden Monats Januar früh um 9 Uhr in der Expedition des hiesigen Rentamts einzufinden, sein Gebot zu eröffnen und weiteren Bescheid zu erwarten. Dresden, am 13. Januar 1830.

Königl. Sächf. Oberlandweinmeister, auch Ober-Kriegs-
Commissarius und Rentbeamter
Johann Martin Fleischmann.
Friedrich August Thyme.

Öffentliche Nachrichten.

In Gemäßheit allerhöchsten Befehls sollen an-

noch
500 Klastern Scheitholz
aus Dresdener Amtswaldung dem hiesigen Neu-
städter Holzhoft überwiesen und deren Anfuhr da-
hin an die Mindestfordernden verdingen werden.

Commissions wegen wird daher solches hiermit
öffentlich bekannt gemacht, und es haben sich die-
jenigen Personen, welche die Anfuhr einer Anzahl
dergleichen Scheithölzer zu übernehmen gemeint
sind,

den 18ten Januar 1830
des Vormittags um 9 Uhr in der großen Commis-
sionsstube des hiesigen Königl. Justizamts persö-
lich einzufinden, und daß ihnen die festgesetzten
Bedingungen bekannt gemacht, sodann aber mit
der Licitation verfahren, und die Anfuhr den Min-
destfordernden bei gehöriger Sicherheit bis auf als-
terhöchste Genehmigung werde zugeschlagen werden,
sich zu gewärtigen.

Justizamt Dresden, den 30. Decbr. 1829.

Die Beauftragten:

Christian Gottlob von Houwald, in
vicibus des Kreishauptmann Graf
von Hohenthal.

Herrmann Graf zu Münster.

Carl Friedrich Jäking.

Friedrich August Thyme.

Friedrich August Züllmann.

Gerichtliche und außergerichtliche Versteigerungen.

1) Zu der in diesen Blättern (Nr. 318. des
vor. J.) bekannt gemachten freiwilligen Subhastas-
tion des Allodial-Nitterguths Brettnig mit
Hauswalde bei Pulsnitz in der K. S. Oberlausitz
ist von dasselbe Nitterguthsherrschaft wegen einge-
tretener Umstände statt des 1sten April d. J. der
1ste Juni d. J. bestimmt worden.

Pulsnitz, den 13ten Januar 1830.

Adv. Raschig.

2) Montag den 18. Jan. 1830 beginnt all-
hier zu Dresden, Kreuzgasse Nr. 523., die Ver-
steigerung

einer gut geordneten, 1500 Nummern
starken Mineraliensammlung,
welche, außer mehrern Seltenheiten, viele spanis-
sche und südamerikanische Vorkommnisse enthält.
Das gedruckte Verzeichniß ist bei Unterzeichnetem
zu haben.

Carl Ernst Heinrich, Auct. jur.

3) Montag den 18. und Mittwoch den 20. Ja-
nuar d. J. vormittags 10 Uhr sollen zu Dresden,
an der Kreuzkirche Nr. 523. parterre, nachverzeich-
nete Weine, als:

- 76 Bout. Medoc,
- 49 " Tavell,
- 115 " Würzburger,
- 91 " Graves,
- 49 " Mosler,
- 48 " Petit Burgunder,
- 58 " Rheinwein,
- 20 " Rudesheimer,
- 22 " Hochheimer,
- 51 " Ungarwein,
- 36 " Mallaga-Ximenes,
- 40 " Champagner,
- 20 " Jam.Rum,
- 30 Pfund f. Chocolate,
- 35 " Corinthen,
- 20 " Enaster und

2500 Stück franz. Korke,
meistbietend überlassen werden durch
Carl Ernst Heinrich, Auct. jur.

Kauf- und Verkauf-Erbietungen.

1) Auf einem Nitterguth in der Nähe von
Dresden stehen ein paar junge gesunde Zugerferde
von brauner Farbe mit Abzeichnung zum Verkauf,
und können Kauflustige das Nähere erfahren bei
Krause in Friedrichstadt Nr. 93. auf der Preis-